

## POSITIONEN

### Diskurse + Dialoge im Zeitgenössischen Tanz

[initiiert . kuratiert . realisiert von Andrea K. Schlehwein]

Die lebendige Struktur des Symposions zielt darauf, die Kunst des Tanzes in Berührung mit anderen Künsten, heutigen Theorien und wissenschaftlicher Reflektion aus gesellschaftsrelevanter Perspektive sowie aus dem Blickwinkel des historischen Kontextes aktiv, rezeptiv und interaktiv zu erfahren. Es geht um Beobachtung, Fragen und Zweifel, um Dialog + Diskurs und um eine [Neu] - Positionierung von Standpunkten und Inhalten.

⇒ Fachpublikum . Tanzinteressierte . Neugierige .

### büro für tanz | theater | produktionen

⇒ internationaler Think Tank, Produktionsbüro und Management für Tanz + Kunstprojekte.

Das Büro ist back bone für das Kunstkollektiv NETZWERK AKS, den ART SPACE stift millstatt, Produktionspartner für junge Tanzschaffende. Es kooperiert mit regionalen, nationalen, internationalen Institutionen, Festivals, Ministerien und Botschaften, um Kunstprojekte von ihrer Konzeptionsphase bis zu ihrer Präsentation inhaltlich, organisatorisch und budgetär zu realisieren.

⇒ Formate

LIGHT ON – LIGHT OFF

[ internationale Performanceserie ]

A. I. R. [ residencies@ART SPACE stift millstatt ]

i n : f o r m a l [ studio showings ]

table 13 [ food + motion ]

⇒ Partner

LPDC . MMKK Museum Moderner Kunst Kärnten . platoon kunsthalle Seoul . DUM Club Slovenija . SIMPRO 2019 .

Österreichische Botschaft Seoul . SIDance . Emanat Ljubljana .

Österreichische Botschaft Jakarta . IPAP . Polnisches Kulturinstitut Wien . KAMS Korea Arts Management Services .

BISFF 2016 Busan International Short Film Festival .

BIDAM 2016 . INTERACTION Indonesia . Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen . Yogyakarta International Dance Festival .

## Symposion POSITIONEN 019 Diskurse + Dialoge im Zeitgenössischen Tanz

22. – 26. Juli 2019

contact

assistenz@artspace.stiftmillstatt.com

aks.office@andreakschlehwein.com

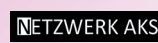
+43 4766 35250

LEX  
PADILLA  
DANCE  
CONCEPT

SYM  
POSITIONEN 019  
ON

büro für tanz | theater | produktionen

BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH LAND KÄRNTEN ART SPACE stift millstatt  
Kultur



www.andreakschlehwein.com

## Symposion Positionen 019

### Diskurse + Dialoge im Zeitgenössischen Tanz

Fokus Lex Padilla Dance Concept

[LPDC]

9

Graziela  
Padilla

1

0

Maja  
Lex

2

C

JULI  
22 - 26

D

P

ART SPACE  
stift millstatt

L

22. - 26. Juli 2019

büro für tanz | theater | produktionen

Tanz

S

K

A

NETZWERK  
AKS

-

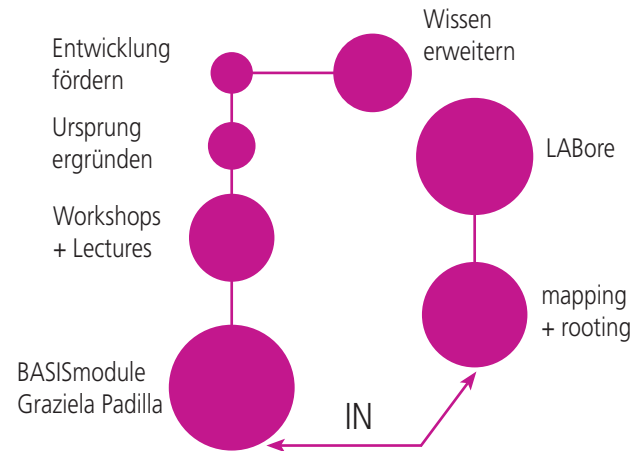
## Graziela Padilla . Maja Lex (1906-86)

Zwei Persönlichkeiten, die TANZ Spuren mit zeitlosen Inhalten im Heute hinterlassen.

Sie begründeten aus der Tradition des 'Modernen Künstlerischen Tanzes' die ‚Konzeption Elementarer Tanz‘ und lebten eine ebenso intensive wie begeisterte, lebenslange Zusammenarbeit auf pädagogischer und künstlerischer Ebene.

**Graziela Padilla** diplomierte 1973 in Bern als Pädagogin und Choreografin für Modernen Tanz, leitete 1974 bis 2000 das Schwerpunktfach „Elementarer Tanz“ an der DSHS Köln. Zunächst Tänzerin in der Tanzgruppe der DSHS Köln, übernahm sie 1976 die künstlerische und choreografische Leitung der Tanzgruppe Maja Lex (bis 1988). Sie ist Mitbegründerin und erste Vorsitzende (1991 bis 2006) des Vereins Elementarer Tanz e.V., stand der Pädagogischen und Choreografischen Werkstatt, aus der das Padilla Tanzensemble Köln hervorging, vor. Seit 2000 ist sie als Dozentin freiberuflich tätig. 2005 entwickelte sie das Lex Padilla Dance Concept, ein Fortbildungsstudium als Erweiterung des Konzepts Elementarer Tanz. Als Co-Autorin von Maja Lex veröffentlichte sie Artikel für Fachzeitschriften und Filme, weitere Autorentätigkeit folgt bis heute. Graziela Padilla blickt auf mehr als 30 Jahre vielseitige, internationale, akademische Erfahrung zurück; die konsequent weiterentwickelte wissenschaftliche und methodische Auseinandersetzung mit dem Fach setzt den Schwerpunkt ihrer jetzigen Arbeit.

## Komposition + Struktur



## Referentinnen

Graziela Padilla	Henrietta Horn	Angie Hiesl
Andrea K. Schlehwein	Lisa Günther	Alina Jacobs

## 019 Planung + Durchführung

### Kuratorin

Andrea K. Schlehwein

### büro für tanz | theater | produktionen

Brigitte Büsken, Alina Jacobs, Eleonore Schäfer,  
Andrea K. Schlehwein

### Wissenschaftliche Nachbereitung

Alina Jacobs, Graziela Padilla, Andrea K. Schlehwein  
Mag. phil., Dr. phil. Manuela Widmer

### Grafik + Layout

Eleonore Schäfer

### Koordination

Brigitte Büsken

## FOKUS

## Lex Padilla Dance Concept [ LPDC ]

ein Wissenspool und Ausbildungskonzept

⇒ für Tänzerinnen, Choreographinnen, Tanzpädagoginnen, Tanztherapeutinnen

⇒ seit Jahrzehnten wertvoller Bestandteil zeitgenössischen Tanzschaffens in Europa und Asien

Graziela Padilla und Persönlichkeiten aus TANZ Bereichen von Universität und Kunst, Theorie und Praxis, Pädagogik und Choreographie alle mit Berührung zum Elementaren Tanz und Maja Lex sind in Laboren, Workshops und Lectures vor Ort und laden ein zum offenen Diskurs + Dialog.

## PROGRAMM 22. – 26. Juli 2019

### TAG 1

ab 12:00 Anreise

ab 17:45 das Team stellt sich vor . get together . JAM

### TAG 2 . 3 . 4 .

Basismodul A.B.C je 10.00 – 11:45 ⇒ Graziela Padilla  
*Freie Trainingsformen | Technik und Improvisation*  
Mitarbeit Alina Jacobs

LABore . reflecting the morning

Studio 1: interaktiv ⇒ Andrea K. Schlehwein

Studio 2: silent space

Studio 3: individual RE: SEARCH

table 13 . LUNCH

Workshops + Lectures jeweils 14:30 – 16:30

23 | 7 ⇒ Angie Hiesl

24 | 7 ⇒ Henrietta Horn

25 | 7 ⇒ Lisa Günther

LABore . reflecting the day

chill out . Diskurse + Dialoge

### TAG 5

10:30 – 12:00

Workshop ⇒ Alina Jacobs

table 13 . LUNCH

chill out . Diskurse + Dialoge

# POSITIONEN

**Maja Lex** gehörte als Solo-Tänzerin und Choreographin der Tanzgruppe-Günther München zu den größten Namen des ‚Neuen Deutschen Tanzes‘, was sich in zahlreichen nationalen und internationalen Auszeichnungen dokumentiert. Sie schuf einen eigenen tänzerischen Stil von rhythmischer Intensität, ausgeprägtem Formgefühl und hoher technisch-tänzerischer Disziplin. Musik und Tanz wurden zu gleichwertigen Elementen. Nach der Zerstörung der Günther-Schule im II Weltkrieg lehrte **Maja Lex** als Dozentin an der DSHS in Köln (1955-74) und gründete dort das Schwerpunktfach „Elementarer Tanz“. Hier verdichtete sich, in Zusammenarbeit mit ihrer Meisterschülerin und Nachfolgerin Graziela Padilla, das ganzheitlich ausgerichtete tanzpädagogische Konzept, dem heute die ästhetische Tanzerziehung nahesteht.